

Deutsche sind wild auf Wild

- Neues Portal www.wild-auf-wild.de startet erfolgreich -

Seit Anfang September 2009 ist das neue Internetportal des DJV zum Thema Wildbret online. Und schon jetzt ist klar: www.wild-auf-wild.de ist ein voller Erfolg. In den ersten Wochen verzeichnete der DJV bereits über 50.000 Zugriffe auf seinem neuen Wildportal. Hunderte von Jäger bieten mittlerweile schon ihr Wildbret über die Wildbretbörse an und über 500 Besucherinnen und Besucher nahmen am Gewinnspiel teil. Ob Jäger oder Verbraucher: Alle Besucher bewerteten die Seite als klar strukturiert, sehr informativ und äußerst hilfreich bei der Suche nach dem gewünschten Stück Wildbret.

Neben einer Übersicht von bundesweiten Bestelladressen für Wildspezialitäten bietet die neue Internetseite Nützliches zu Wildbreteinkauf, eine Warenkunde und Tipps zur Zubereitung mit vielen spannenden Rezepten. Die Seite www.wild-auf-wild.de wendet sich aber nicht nur an Verbraucher, sondern auch an Waidmänner. Unter der Rubrik „Für Jäger“ gibt es beispielsweise praktische Vermarktungstipps für Wildbret. Ganz nach dem Motto „Tue Gutes und rede darüber“ gibt der DJV wertvolle Tipps - von der ersten Werbung bis hin zum Verkaufsgespräch. Vorgestellt werden zudem alle Aktions- und Werbemittel des DJV zur Wildbretvermarktung. Dazu gehört z.B. das magnetische Autoschild „Bei mir gibt`s Wild aus der Region“ ein Fleischetikett für vakuumierte Teilstücke.

Rund 25.900 Tonnen heimisches Wildbret von Wildschwein, Reh, Rotwild und Damwild haben die deutschen Jäger zwischen April 2008 und März 2009 geliefert. Das ist ein Plus von fast 18 Prozent gegenüber dem Vorjahr. An der Spitze ist nach wie vor das Wildschwein mit 14.800 Tonnen, gefolgt vom Reh mit 7.800 Tonnen.